

MSCR Alumni-Tag/BVS-Herbstfortbildung

„Going Beyond Sprechwissenschaft:
Neue Impulse für Training & Coaching“

16. November 2024, H2 (Zentrales Hörsaalgebäude)

Zeit			
10:00-10:20	Begrüßung und Agenda des Tages		
10:20-11:30	Stefanie Köhler (Vortrag) Die Stimmkugel – ein einfaches, ganzheitliches Konzept zur Entfaltung von Stimme und Person	Sandra Bergmann (Vortrag) Mündliche Kommunikation & Arbeit mit (komplex) kranken Kindern und ihren Familien	Helmut Schwaiger (Vortrag/Workshop) Personenzentrierte Gesprächsführung
11:30-11:45	– Pause –		
11:45-12:45	Jenny Außerstorfer (Vortrag) Die Kunst des Konflikts aus Sicht des Systemischen Coachings	Christian Gegner Jonas Hauck (Vortrag und Diskussion) Ergebnisse des App- basierten Präventionsprogramms "Regensburger Stimmtraining" (ReSt)	Pia Zilcher (Vortrag/Workshop) Worte haben ihre Grenzen – Nervensystemregulation als Basis für konstruktive Konflikte
12:45-14:00	– Mittagspause –		
14:00-16:00	Jenny Außerstorfer (Workshop) Die Kunst des Konflikts aus Sicht des Systemischen Coachings	Ursula Endler-Hoehne (Workshop) Am Anfang steht ein Angebot: Wie kann professioneller Kontakt in Gruppen gelingen?	Sabine Heiß (Vortrag/Workshop) Council: ein Gesprächs- format jenseits der Diskussion
16:00-16:30	Netzwerkzeit (Meet & Greet)		
16:30-16:45	Abschluss		
16:45-17:15	Würdigung aktueller Masterabsolvent:innen		
17:15-18:15	BVS Mitgliederversammlung		
Ab 18:30	Abendessen im Unikat (auf Selbstkostenbasis)		

MSCR Alumni-Tag/BVS-Herbstfortbildung

Die Stimmkugel – ein einfaches, ganzheitliches Konzept zur Entfaltung von Stimme und Person

Stefanie Köhler (Professorin für Sprecherziehung an der Musikhochschule in Frankfurt)

In Vortrag und Gespräch erläutere ich das Konzept der Stimmkugel und gebe mit Beispielen und Übungen Einblicke in die mögliche Umsetzung beim Unterrichten. Von den Lauten ausgehend, zeige ich, wie wir den Bogen über das Ansatzrohr zum gesamten Körperinstrument führen. Durch die Präsenz im Körperausdruck erhöht sich die Reichweite und Ausdruckskraft der Stimme im Raum, die Artikulation verfeinert sich und wir kommunizieren mit dem Gegenüber auf unkomplizierte Weise klarer und direkter.

Mündliche Kommunikation & Arbeit mit (komplex) kranken Kindern und ihren Familien

Sandra Bergmann (Logopädin, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Dozentin)

Ein (Kinder)Krankenhaus ist eines von vielen Beispielen für heterogene Menschen- und Prozessgefüge. Dort geht es vordergründig natürlich um die Behandlung und im Idealfall um das Gesundwerden, aber eben auch oft um Kommunikation. Wie diese unter Aspekten der Kooperation und Kongruenz aussehen kann, soll in diesem Impulsvortrag beleuchtet werden.

Personenzentrierte Gesprächsführung

Helmut Schwaiger (Dipl.-Sprechwissenschaftler an der UR)

Lernen Sie eine vielseitige Kommunikationsmethode kennen, die ursprünglich für die Psychotherapie entwickelt wurde und heute in vielen Bereichen, einschließlich des Managements, Anwendung findet. Der Ansatz zeichnet sich durch seine nondirektive Haltung, Wertschätzung und Empathie aus. Erfahren Sie, wie diese Methode zwischenmenschliche Beziehungen fördern und die Qualität von Gesprächen verbessern kann.

Die Kunst des Konflikts aus Sicht des Systemischen Coachings

Jenny Außerstorfer (Familientherapeutin, systemische Einzel-, Paar- und Sexualtherapeutin, Supervisorin)

Bei manchen Konflikten kommen wir an unsere Grenzen, weil sie sich nicht leicht und schnell lösen lassen. Wie wir diese Konflikte regulieren können – mit einer würdewahrenden und klaren Haltung – werden wir im Workshop anhand einer konkreten Methode aus dem Konzept der „Neuen, verbindenden Autorität“ erarbeiten.

Ergebnisse des App-basierten Präventionsprogramms "Regensburger Stimmtraining" (ReSt)

Christian Gegner/Jonas Hauck (Wissenschaftliche Mitarbeiter im Forschungsprojekt ReSt an der UR)

Im Vortrag werden erste Evaluationsergebnisse des Präventionsprogramms „Regensburger Stimmtraining“ (ReSt) vorgestellt. In einem längsschnittlichen Kontrollgruppendesign mit Eingangs- und Ausgangserhebung wurden 404 bayerische Lehrkräfte aller Schularten im Schuljahr 2023/24 untersucht. Zu beiden Messzeitpunkten wurde die Stimmgesundheit sowohl objektiv mittels computergestützter Analysen der Stimme (z. B. Dysphonia Severity Index) als auch mittels der Fragebögen Voice Handicap Index (VHI-12), Stimmprofil für Berufssprecher (SPBS) und Fragebogen zur Erfassung des Stimmlichen Selbstkonzepts (FESS) erhoben. Zur Evaluation der siebenwöchigen Intervention wurde ein Random-Intercept-Mixed-Model (Hilbert et al., 2017) geschätzt.

Vor dem Hintergrund des aktuellen Diskurses zum Thema „Lehrkräftestimme“ stellt sich vor allem die Frage, wie Stimmgesundheit konzeptualisiert und gemessen werden kann.

Worte haben ihre Grenzen – Nervensystemregulation als Basis für konstruktive Konflikte

Pia Zilcher (Sprecherzieherin und Mitarbeiterin an der UR)

Wer in einem Konfliktgespräch eine starke Stressreaktion erlebt, muss unter Umständen feststellen, dass trotz aller guten Vorsätze und kommunikativer Kompetenzen am Ende das Reptiliengehirn „gewinnt“. Statt gewaltfreier Kommunikation drohen verbaler Angriff, Flucht oder Schweigen. In diesem Workshop untersuchen wir das Phänomen des „Flooding“ in Konfliktgesprächen (Überflutung durch Stress) nach Dr. John und Dr. Julie Gottman. Nach einem kurzen Einblick in die Forschung ergründen wir über Reflexionen und Übungen unseren individuellen Stress-Typus und stellen Gegenmaßnahmen auf. In einer abschließenden Diskussion werden mögliche Konsequenzen für Konflikttrainings reflektiert.

Am Anfang steht ein Angebot: Wie kann professioneller Kontakt in Gruppen gelingen?

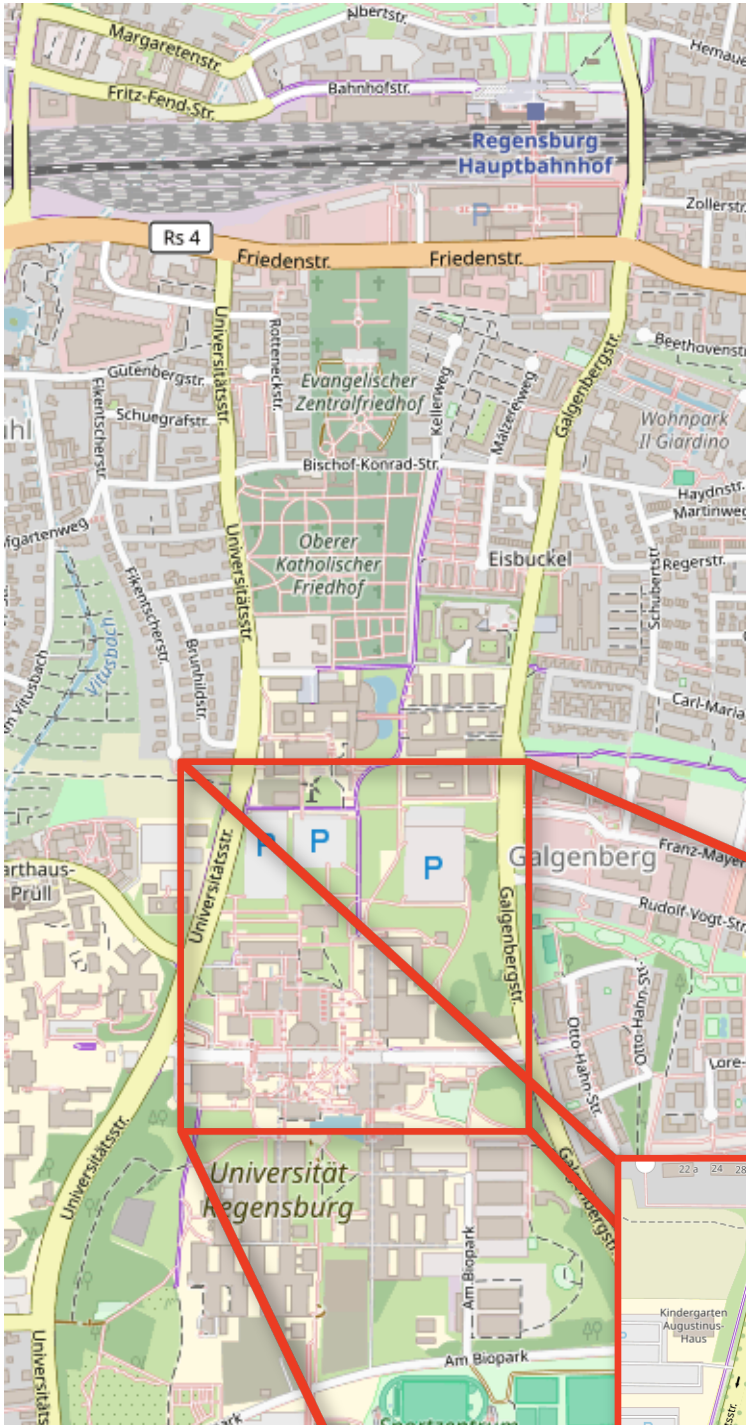
Ursula Endler-Hoehne (Realschuldirektorin a.D., zertifizierte Coachin)

Sie bereiten ein Seminar vor. Dieser Workshop soll zeigen, wie Sie dabei mit Hilfe der Themenzentrierten Interaktion (TZI) die unterschiedlichen Voraussetzungen Ihrer Teilnehmenden antizipieren. Daraus können sich Ideen für motivierende Anfangsimpulse ergeben.

Council: ein Gesprächsformat jenseits der Diskussion

Sabine Heiß (Syst. Supervisorin und Coach, Council-Facilitator)

Council bringt uns in Verbindung, fördert Verständnis und Respekt, geht in die Tiefe. Es verändert die Art und Weise, wie wir miteinander reden, hat Einfluss auf Meetings, das Betriebsklima, die Gesellschaft. Council ist sowohl eine Methode als auch eine Haltung und kann überall dort eingesetzt werden, wo Interesse an einer Zusammenarbeit auf Augenhöhe besteht. Im Workshop erzähle ich vom Ursprung des Kreisgesprächs und zeige verschiedene Anwendungsmöglichkeiten auf. Vor allem aber werden wir selber im Council zu einem Thema sprechen.



<https://www.openstreetmap.org>

Die Veranstaltung findet im **Zentralen Hörsaalgebäude** der Universität Regensburg statt.

Weitere Informationen zur Anreise:
<https://www.uni-regensburg.de/kontakt/anreise/index.html>

